

GLE-121-BAZ-WO Gabellichtschranke

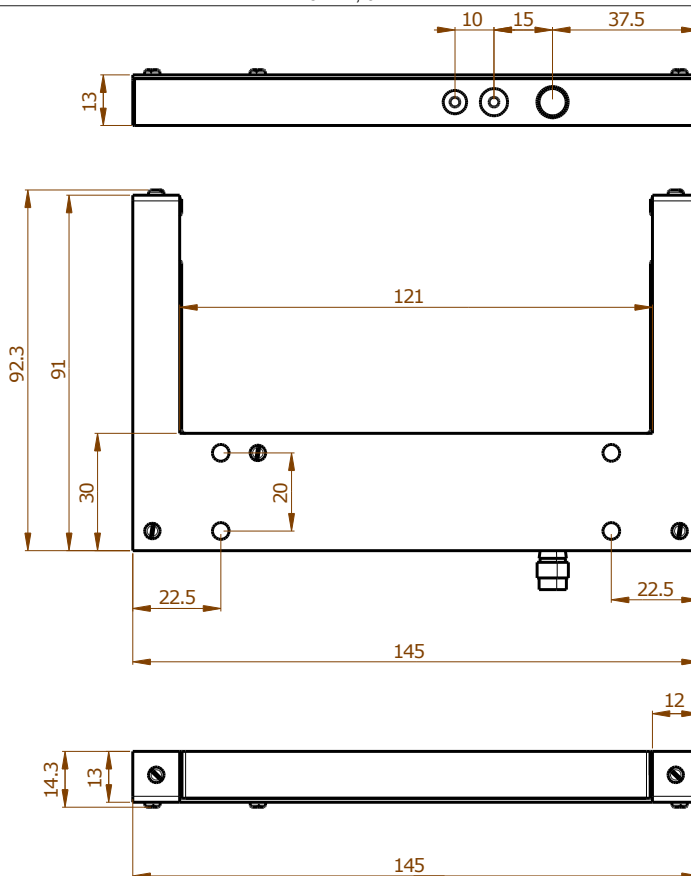


- Optimiert für Kleinteilerkennung

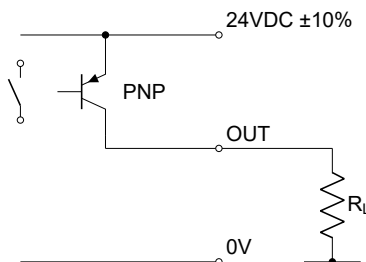
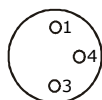
Technische Daten	GLE-121-BAZ-WO
Zündschutzart Gas	II 3G Ex ec IIB T4 Gc
Anwendbare Ex-Zonen	2
Originaler Gerätetyp	OGU-121-G3-T3 (Hersteller Di-Soric)
Ausgangsart	Antivalent (push-pull), max. 100mA, kurzschlussfest
Geräteinteilung gemäss EN 60947-5-1/2	T3DPP2
Versorgungsspannung, U _e	24VDC ±10%
Maximale Versorgungsspannung, U _m	30VDC
Stromaufnahme	15mA
Leistungsaufnahme	0.4W
Gehäuse	Zinkdruckguss und Edelstahl 1.4305
Gehäuse-Schutzart	IP67
Arbeitstemperaturbereich, T _{amb}	-10°C bis +50°C
Lagertemperaturbereich	-20°C bis +70°C
Buchse	M8 Stift, 3 Pins

Anschlussplan und Dimensionszeichnung

1:	24VDC ±10%
3:	0V
4:	OUT
Gehäuse	PE



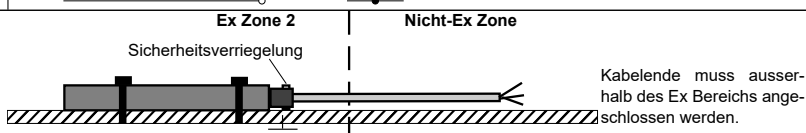
Ansicht auf den Stecker
am Sensor



Funktion	Licht- strecke	Ausgang
Hell- schaltend	Frei	EIN
Hell- schaltend	Unterbro- chen	AUS
Dunkel- schaltend	Frei	AUS
Dunkel- schaltend	Unterbro- chen	EIN

Sicherstellung des Potentialausgleichs

Der örtliche Potenzialausgleich des Gehäuses muss mittels Befestigungsschrauben M4 korrosionsbeständig sichergestellt werden.



GLE-121-BAZ-WO_d2/2025-01-20/MIP

Tippkemper-Matrix GmbH
Meegener Str. 43, D-51491 Overath
Tel.: +49 2206 9566-0, Fax: -19
info@tippkemper-matrix.de

Matrix Elektronik AG (Hersteller)
Kirchweg 24, CH-5420 Ehrendingen
Tel.: +41 56 20400-20, Fax: -29
info@matrix-elektronik.com

EX Kennzeichnungen

C €

Typ: GLE-121-BAZ-WO

Gas: II 3G Ex ec IIB T4 Gc

ATEX:

Tamb:

Produktionsdatum:

Hersteller mit Adresse

Elektrische Daten gemäss Tabelle

Herstellererklärung gemäss 2014/34/EU

-10°C bis +50°C

Nummer 5 bis 8 der Seriennummer(Jahr / KW)

Betriebsanleitung / EU-Konformitätserklärung

Produktbeschreibung

Die Gabellichtschranke besteht aus einem Sender und einem Empfänger im gleichen Gehäuse. Wird der Lichtstrahl zwischen Sender und Empfänger unterbrochen, wird der Ausgang geschaltet. Die Gabellichtschranke dient der Erkennung unterschiedlicher Teile.

Ex Installationsvorschriften

Es ist notwendig, alle gültigen internationalen und nationalen Regeln und Vorschriften zu berücksichtigen (EN 60079-14). Die Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden. Die elektrischen Anschlüsse müssen genau wie im Schaltplan dargestellt ausgeführt sein. Die lokale Potentialausgleichsverbindung ist korrosionsbeständig und dauerhaft anzuschließen. Die Schutz-erde (PE) ist fest mit dem Gehäuse verbunden.

Mittels den Befestigungsschrauben M4 (Edelstahl) muss der Sensor an Schutz-erde (PE) angeschlossen werden. Die maximal zulässige Grenzwertspannung **Um** darf nicht überschritten werden.

Das Produkt GLE-121-BAZ-WO darf ausschliesslich maximal innerhalb der Ex-Zonen 2 installiert und betrieben werden.

Funktion

Wird der Lichtstrahl zwischen Sender und Empfänger unterbrochen, wird der Ausgang geschaltet. Mittels der Hell-Dunkel-Umschaltung kann die Funktion des Ausgangs festgelegt werden. Wird der Lichtstrahl zwischen Sender und Empfänger unterbrochen, wird der Ausgang geschaltet (siehe Seite 1). Die Last am Ausgang muss gegen 0V angeschlossen werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

"WARNUNG - EXPLOSIONSGEFAHR - WENN SIE SICH IN EXPLOSIONSGEFÄHRDETEN BEREICHEN AUFHALTEN, SCHALTEN SIE DEN STROM AB, BEVOR SIE MODULE AUSTAUSCHEN ODER VERDRAHTEN. TRENNEN SIE GERÄTE NUR DANN VOM NETZ, WENN DER STROM ABGESCHALTET WURDE ODER DER BEREICH BEKANNTERMASSEN UNGEFÄHRlich IST". Die Montage des Geräts an staubigen Orten ohne festes Kabel oder Schutzkappe führt zu einer hohen Zündgefahr. Der Sensor darf nicht für den Unfallschutz verwendet werden! Im schlimmsten Fall kann der Ausgang in einen beliebigen Zustand wechseln! Bei der Installation und dem Betrieb des Produktes müssen die einschlägigen internationalen und nationalen Vorschriften berücksichtigt werden insbesondere jene, die den Explosionsschutz betreffen.

Sicherheitshinweise bezüglich Lichtquellen

WARNUNG! Nicht in die Lichtquelle blicken, direktes hineinsehen in die Lichtquelle kann zu Augenschäden führen.

Wartung

Das Produkt ist wartungsfrei.

Schützen Sie das Produkt und sämtliche optischen Zugänge (falls vorhanden) vor Verschmutzung. Es dürfen **keine aggressiven** Lösungsmittel verwendet werden. Bestimmte Lichtwellenleiter können durch aggressive Lösungsmittel beschädigt werden. Die Ausrüstung darf nur durch den Hersteller repariert oder gewartet werden.

Allgemeine Hinweise und Entsorgung

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Produkte zu modifizieren. Unsere Produkte sind so konstruiert, dass sie die Umwelt so wenig wie möglich belasten. Sie emittieren oder enthalten keine schädlichen Substanzen und verbrauchen ein Minimum an Energie und Ressourcen. Nicht mehr verwendbare oder irreparable Einheiten müssen gemäss den örtlichen Abfallbeseitigungsvorschriften entsorgt werden.

EU-Herstellererklärung

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden Normen und Direktiven:

EN IEC 60079-0:2018, EN 60079-7:2015, EN 60079-28:2015

ATEX/IECEx-Kennzeichnung:

Gas: II 3G Ex ec IIB T4 Gc

ATEX Herstellerdeklaration nach 2014/34/EU

ATEX Bescheinigung für Produktion von Ex Produkten nach der ATEX Richtlinie 2014/34/EU: Prüfbescheinigungs-Nr.: SEV 21 ATEX 4580, QAR-Nr.: CH/SEV/QAR21.0009, CB: Eurofins Electric & Electronic Product Testing AG, Luppmenstrasse 3, CH-8320 Fehraltorf CE 1258 Kennnummer: 1258

Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG, ist zur Erstellung der Dokumentation berechtigt.

Die Übereinstimmung der Geräte mit den genannten Richtlinien, Normen und EU-Baumusterprüfungen, sowie die Einhaltung des Qualitätssicherungssystems ISO 9001:2015, bestätigt:

Ehrendingen, 20.1.2025



Pablo Ledergerber, Matrix Elektronik AG